



Neues aus dem Segler-Club Hansa

02.05.2020

Liebe Hanseatinnen und Hanseaten,

die Landesregierung Schleswig-Holstein hat am 01.05.2020 weitere Anpassungen der Maßnahmen zur Bekämpfung des Corona-Virus beschlossen. Die einzelnen Schritte sollen nach einer Kabinettsbefassung am Montag den 4. Mai in Kraft treten.

Für unseren Segelsport und das Vereinsleben gibt es dadurch erste Lockerungen der Beschränkungen. Nachzulesen auf dem Link: https://www.schleswig-holstein.de/DE/Schwerpunkte/Coronavirus/Erlasse/200501_VO_neu.html#doc6162a161-78c9-4ec5-a5dd-87111bc554f6bodyText2

Damit sind nicht automatisch alle Beschränkungen aufgehoben. Für Lübeck und Schanzenberg gelten weiter das Kontaktverbot und die Abstandsregelung muss eingehalten werden. Die Spielgeräte auf dem SCH-Gelände bleiben bis auf weiteres ebenso gesperrt wie das Festzelt und das Regattahaus. Unsere allgemein zugänglichen sanitären Anlagen bleiben geschlossen. Das geforderte Hygienekonzept kann von uns nicht geleistet (bezahlt) werden. Das Betreten der Vereinsgelände in Lübeck und Schanzenberg ist vereinsfremden Personen untersagt (Kontaktverbot). Ausgenommen **Familienmitgliedern desselben Haushalts** eines Vereinsmitgliedes und/oder **einer** fremden Person.

Weiterhin geschlossen bleibt das Bootshaus.

Der überwiegende Teil unserer Mitglieder hat sich bisher vorbildlich an die verfügbaren Corona-Regeln gehalten. Dafür möchte ich meine Anerkennung aussprechen und ein herzliches Dankeschön. Aus gegebenem Anlass muss ich aber nochmal auf den §2 Absatz 2+3 hinweisen. Kurz gefasst: Auch auf den **Hausparzellen in Schanzenberg sind nur Treffen mit zum Haushalt gehörenden Familienmitgliedern oder einer fremden Person**, unter Einhaltung aller Verfügungen, gestattet. Vergehen gegen die bestehenden Beschränkungen und die daraus resultierenden Konsequenzen sind von den Verursachern zu tragen. Im schlechtesten Fall bekommen auch der Verein und die Vereinsmitglieder die Auswirkungen zu spüren. Das bitte ich zu bedenken.

Doch nun zur positiven Seite der Lockerungen. Es darf wieder - unter den bekannten Auflagen - **gekrant** werden. Dazu bitte unbedingt mit **Henning** einen **Termin** vereinbaren, um Ansammlungen zu vermeiden.

Denkt bitte daran, dass auf den Parkplätzen **Schanzenberg keinerlei Arbeiten** an Booten ausgeführt werden dürfen. Das gilt auch für den Platz am Kran.



Die Parzellen und Häuser auf Schanzenberg ordnen wir der Gruppe „Dauer-Camper“ zu. Diese dürfen jetzt wieder ihre Behausungen unter den bekannten Auflagen nutzen. Also auch wir!

Die Verordnungen zur Bekämpfung des Corona-Virus können hier nicht vollumfänglich angesprochen werden. Die Mitglieder sind dazu aufgerufen sich zur Einhaltung der Regeln entsprechend zu informieren (siehe Link oben).

Trotz aller **Beschränkungen** und **Auflagen** können wir unseren **Segelsport** nun wieder ausüben.

Das **Auslagern** der Boote werden wir am Samstag, 09.05.2020 mit einer sehr kleinen Crew durchführen. Die betroffenen Eigner werden informiert.

Alle Mitglieder, die davon nicht betroffen sind, bleiben bitte dem Bootshaus fern, damit wir keine verbotene Versammlung erleben.

Bei all unserem Handeln ist zu bedenken, dass die Anwohner in der Nachbarschaft sehr sensibel in punkto Umwelt reagieren.

Auf absehbare Zeit können wir keine **Gemeinschaftsarbeit** anberaumen. Dennoch sind laufende Arbeiten zu erledigen und Arbeitsstunden zu leisten. Rolf und Volker bieten allen an, diese Stunden allein oder im Zweierteam zu erbringen. Bitte setzt Euch dazu mit einem der beiden in Verbindung. (Rolf 01575-0160170, Volker 0163-1431940)

Diese INFO-Mail entstand in enger Absprache mit unseren **Nachbarvereinen LSV** und **SVW**. Die Kooperation zwischen den Vereinen am Schanzenberg und die gegenseitige Unterstützung erleichtert uns als Vorstand die Arbeit sehr, wofür wir ausdrücklich **danken**.

Vielleicht hat die derzeit angespannte Lage auch etwas Gutes, indem sie die Kooperation und ein Zusammenrücken fördert.

Bleibt gesund und haltet euch an die Regeln.

Gode Wind – Ahoi

Thomas